

Pfefferwerk Stadtkultur gGmbH

Angebote der Abteilung Kooperation Jugendhilfe-Schule:

- Schulbezogene Jugendsozialarbeit
- Ganztagsbetreuung an Integrierten Sekundarschulen
- Autismus-Auftragsschulen (Ganztagskleinklassen, Schulhelfer/innen)
Unterrichtsergänzende Förderung und Betreuung
- Temporäre Lerngruppe an der Röntgen-Schule
- Temporäre Lerngruppe an der Gustave-Eiffel-Schule
- Schülerclub der Grundschule am Heidekampgraben
- Plan B | Multifamilientherapeutische Tagesgruppe
- mit.ein.ander | Multifamilientherapeutische Tagesgruppe Grundschule
- „Kurswechsel“
- Lernmotivationsprojekt „Lernen lernen“
- „Inklusion im Kiez“
- Kompetenzzentrum *Lernen durch Engagement*

Dörte Koch
Abteilungsleiterin
Christinenstraße 22 | 10119 Berlin
Fon: +49 30. 225091 – 57
Fax: +49 30. 225091 – 54
koch@pfefferwerk.de

Wenn Sie unsere Arbeit unterstützen möchten,
freuen wir uns über Ihre Spende.

Spendenkonto

Pfefferwerk Stadtkultur gGmbH
Bank für Sozialwirtschaft Berlin AG
BIC: BFSWDE33BER
IBAN: DE4910020500003066803

Pfefferwerk Stadtkultur gGmbH
Schönhauser Allee 176 | 10119 Berlin
Fon: +49 30. 44383 – 0, Fax: – 100
info@pfefferwerk.de

Stand: April 2017



Die kontinuierliche Qualitätsentwicklung unserer Angebote gewährleisten wir u.a. über die Zertifizierungen nach DIN EN ISO 9001:2008 und AZAV; unsere Kitas werden regelmäßige nach KiQu evaluiert. Wir sind Tochter der Stiftung Pfefferwerk und Mitglied im Deutschen PARITÄTischen Wohlfahrtsverband sowie im Verband für sozialkulturelle Arbeit.

Als freier Träger der Kinder- und Jugendhilfe bieten wir Kindern, Jugendlichen und Familien den Freiraum, die Unterstützung und den Schutz, die sie benötigen, um ihren Lebensweg selbstbestimmt zu gestalten und Schwierigkeiten zu meistern. Durch die Vernetzung der Angebote in unseren sechs Geschäftsfeldern schaffen wir neue Wege für eine gleichberechtigte Teilhabe von Menschen am gesellschaftlichen Leben.

- In unseren 17 **Kindertagesstätten** betreuen wir bis zu 1.840 Kinder und unterstützen sie in ihren Bildungsprozessen. Unser Familienzentrum bietet Bildungs- und Unterstützungsangebote für Eltern und Anwohner/innen in einem sozialen Brennpunkt.
- In Kooperation mit Elternvereinen sind wir anerkannter Träger von drei **Grundschulen mit aufwachsender Sekundarstufe** und einem eigenen Profil. Unsere gleichberechtigte Zusammenarbeit beruht auf geteilter Verantwortung als Schul- und Hortträger.
- In enger **Kooperation von Jugendhilfe und Schule** unterstützen wir schuldistanzierte Jugendliche bei ihrer Reintegration in die Regelschule und begleiten sie in verschiedenen Angebotsformen bei ihrem individuellen Weg zum Schulabschluss.
- In unserem **Jugendhilfeverbund** umfasst die Angebotspalette der Einrichtungen stationäre und ambulante Hilfen zur Erziehung, ambulante Leistungen der Jugendgerichtshilfe und der Jugendberührungshilfe sowie Unterstützung im Vorfeld der Hilfen zur Erziehung. Unsere Teams arbeiten eng zusammen und stimmen ihre Angebote bei Bedarf systematisch und integrativ aufeinander ab.
- Mit innovativen Konzepten der Berufsorientierung/-vorbereitung und **Ausbildung** unterstützen wir junge Menschen mit unterschiedlichen Ausgangsvoraussetzungen wirtschaftsnah auf ihrem Weg in das Berufsleben im Medien-, IT- Kultur- und Bürobereich.
- Mit unserer **Stadtteilarbeit** fördern wir generationsübergreifendes, bürgerschaftliches und zivilgesellschaftliches Engagement und unterstützen Eigeninitiative und Selbsthilfe. Wir setzen uns gegen jede Form der Ausgrenzung und Diskriminierung ein.



»Rückenwind«

Temporäre Lerngruppe an der Röntgen-Schule



Temporäre Lerngruppe »Rückenwind«

»Rückenwind« ist ein Angebot für Schüler und Schülerinnen der 7. Klasse, deren Schullaufbahn gefährdet ist. In der temporären Lerngruppe (TLG) sind bis zu acht Schüler und Schülerinnen, die motiviert sind, etwas positiv zu verändern.

Aufnahme und Projektzeit

Die Initiative für eine mögliche Aufnahme erfolgt durch die Klassenleitung, die durch das »Rückenwind«-Team unterstützt und beraten wird. Wenn die Schulleitung, der Schulsozialarbeiter und die Klassenkonferenz zustimmen, unterzeichnen die Eltern und das Kind gemeinsam einen Projektvertrag. Damit ist das Kind aufgenommen.

Die »Rückenwind«-Zeit beginnt für die Schüler/innen nach den Herbstferien und endet mit dem Schuljahresende.

Unsere Ziele

- Lernerfolge erleben, Selbstwirksamkeit erfahren, positives Selbstbild entwickeln, Teil einer Gemeinschaft sein
- Selbst- und Beziehungsregulation fördern
- Anbindung an die Schule sowie Kontakte mit Lehrer/innen und Schüler/innen erhalten
- eng mit den Eltern zusammenarbeiten, sie stärken und den Austausch untereinander fördern
- re-integrieren, Erfolge und Perspektiven aufzeigen

Unser Angebot beinhaltet

- Der **Unterricht** ist projektorientiert und fächerübergreifend, um individuelle Stärken besser nutzen zu können und Erfolgserlebnisse zu vermitteln. Dabei werden sozial-emotionale Kompetenzen und verantwortungsvolles Verhalten gefördert. Eine klare Wochenstruktur bietet dafür einen verlässlichen Rahmen.
- Die Schüler/innen erhalten eine verbale **Beurteilung** und Noten in den Kernfächern.
- Ein Tag in der Woche dient der **Förderung sozialer Fertigkeiten** durch außerschulische pädagogische Angebote. Dazu gehört einmal im Monat ein Elterntag, den wir gemeinsam verbringen und uns austauschen. Unterstützung und Beratung der **Eltern**
- Kooperative **Zusammenarbeit** und Vernetzung mit allen Beteiligten
- Planung, Umsetzung und Begleitung der **Re-Integration** Zum neuen Schuljahr, also mit Beginn der 8. Klasse kehren die Schülerinnen und Schüler in ihre Regelklassen zurück. Alle Beteiligten entwickeln im Rahmen einer Rückkehrkonferenz (Klassenkonferenz) gemeinsam einen individuellen Rückkehrplan mit Hilfs- bzw. Unterstützungsangeboten. Die »Rückenwind«-Mitarbeiter/innen begleiten den Prozess in enger Zusammenarbeit mit Klassen- und Fachlehrer/innen.

Unser Team

- sozialpädagogischer Berater der Röntgen-Schule
- zwei Lehrer/innen der Röntgen-Schule
- zwei pädagogische Mitarbeiter/innen der Pfefferwerk Stadtkultur gGmbH



Temporäre Lerngruppe »Rückenwind« an der Röntgen-Schule (ISS)

Bouchéstraße 75 | Raum 202 | 12435 Berlin
rueckenwind@pfefferwerk.de
Telefon: 030. 94053324

Paul A. Kleinert

(Schuldistanziertenarbeit/ konzeptionelle Sozialpädagogik)

Wildenbruchstraße 53 | Raum 9a
12435 Berlin-Treptow
Telefon: 030. 94053324

»Rückenwind« ist ein Kooperationsprojekt der Röntgen-Schule, des Fördervereins der Kurt-Löwenstein-Oberschule und der Pfefferwerk Stadtkultur gGmbH.

